

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 91.

Dresden, am 7. Mai

1902.

Einundneunzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 7. Mai 1902, Vormittags 9¹/₂ Uhr.

Inhalt:

Dank des Präsidenten für die ihm zu seinem Geburtstage dargebrachten Glückwünsche. — Registrandenvortrag Nr. 669—685. — Schlußberathung über den mündlichen anderweiten Bericht der zur Berathung des Königl. Dekrets Nr. 4, die Weiterführung der Reform der direkten Steuern betr., eingesetzten außerordentlichen Deputation. (Drucksache Nr. 238.) — Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 29 und 31 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Landtagskosten sowie Allgemeine Regierungs- und Verwaltungsangelegenheiten betr. (Drucksache Nr. 235.) — Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 35 und 36 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Hauptstaatsarchiv und Ober-Rechnungskammer betr. (Drucksache Nr. 237.) — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Mehsch, Dr. Küger und Dr. Otto, sowie die Herren Regierungskommissare Wirkl. Geh. Rath Dr. Diller, Geh. Rath Dr. Barchewitz, Geh. Finanzrath Dr. Wahle, Geh. Baurath Weber und Oberfinanzrath Just.

Anwesend 73 Kammermitglieder.

II. K. (2. Abonnement.)

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Den freundlichen Spendern dieses Blumenschmuckes, mit welchem mein Sitz umgeben ist, fühle ich mich gedrungen meinen herzlichsten, aufrichtigsten Dank zum Ausdruck zu bringen, ebenso wie ich Ihnen auch dafür noch besonders danke, daß Sie heute Morgen schon in meiner Wohnung durch Deputationen Ihrer Fraktionen in so liebenswürdiger Weise Ihre Glückwünsche mir darbringen ließen. Haben Sie herzlichen Dank dafür!

Ich bitte, die Registrande zum Vortrag zu bringen.

(Nr. 669.) Antrag zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des pensionirten Stadtgendarms Berghänel in Dresden um Gewährung höherer Pension bez. um Wiederanstellung.

Präsident: Kommt zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 670.) Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die für unzulässig erklärte Petition des Gutsbesizers Heidrich in Tüschau, seine Entmündigung betr.

(Nr. 671.) Anzeige derselben Deputation über die für unzulässig erklärte anonyme Petition, die Aenderung des § 39 des Staatsdienergesetzes in Ansehung der §§ 1575, 1353 und 1354 des Bürgerlichen Gesetzbuches betr.

(Nr. 672.) Anzeige derselben Deputation über die für unzulässig erklärte Petition des Arbeiters Heinrich Müller in Leipzig um Erhöhung seiner Unfallrente.

Präsident: Es bewendet bei den Anzeigen unter 670 bis 672, die zu vertheilen sind.

(Nr. 673.) Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 14 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Staatliches Fernheiz- und Elektrizitätswerk zu Dresden betr.

Präsident: Kommt zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.